GEMEINDE GEDERSDORF

3494 Theiß, Obere Hauptstraße 1

www.gedersdorf.gv.at

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** am **7. Dezember 2006**

Ort: Amtshaus in Theiß

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender: Bgm Franz Gartner

entschuldigt abwesend: GR Leopold Buchner, GR Josef Rohrhofer, GR Silvia Müller
GR Stefan Guberov

anwesend: alle übrigen Mitglieder des Gemeinderates

als Schriftführer: Nessler M.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, die Sitzung ist öffentlich

Der Bürgermeister bringt bei Sitzungsbeginn schriftlich den als **Beilage A** dem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag ein.

Er stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in die Tagesordnung der heutigen Sitzung als Punkt „14) *LEADER Kamptal – Festlegung der Teilnehmer in den Arbeitsgruppen*“ aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss:

Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Der Bürgermeister bringt bei Sitzungsbeginn schriftlich den als **Beilage B** dem Protokoll angeschlossenen und mit einer Begründung versehenen Dringlichkeitsantrag ein.

Er stellt den Antrag:

Der Gemeinderat möge diese Angelegenheit in die Tagesordnung der heutigen Sitzung als Punkt „15) *Betriebsgebiet Stratzdorf – Verordnung zur Gemeindestraße, Entwidmung*“ aufnehmen und inhaltlich behandeln.

Beschluss:

Der Antrag auf Aufnahme in die Tagesordnung wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls der letzten Sitzung

Wögerer erhebt mündlich Einwendungen gegen den Inhalt des letzten Sitzungsprotokolls: Auf Seite 5 zum TOP 11. (Berichte) wurde beim Thema „Weintaufe 2007“ festgelegt, dass diese nicht in der Volksschule veranstaltet wird.

Dem wird vom GR widersprochen. Bei der letzten Sitzung wurde keine Festlegung getroffen, ob die Weintaufe 2007 in der Schule abgehalten wird oder nicht. Die Protokollierung ist somit richtig.

Danach stellt sie noch folgenden

Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, das Protokoll über die letzte Sitzung auf Seite 5 zum TOP 11. (Berichte) wie folgt zu ergänzen:

- Wögerer fragt an, ob von der Gemeinde eine Stellungnahme zur Naturverträglichkeitsprüfung über die Donaubrücke Traismauer abgegeben wird. Der Bürgermeister gibt bekannt, dass dies nicht beabsichtigt ist.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 2: Voranschlag 2007

Der Entwurf des Voranschlages für das Jahr 2007 ist in der Zeit vom 23.11 - 7.12.2006 am Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde durch öffentlichen Anschlag kundgemacht. Schriftliche Erinnerungen wurden keine eingebracht.

Der BGM bringt dem Gemeinderat die wichtigsten Eckdaten des Voranschlages und des Schuldennachweises zur Kenntnis.

1. Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Entwurf des Voranschlages 2007 die Genehmigung erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Entsprechend dem § 73 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung hat der Gemeinderat gleichzeitig mit dem Voranschlag den mittelfristigen Finanzplan zu beschließen und nachfolgende Beschlüsse zu fassen.

2. Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes die Genehmigung erteilen. Im Weiteren möge der Gemeinderat gem. § 73 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung beschließen:

- a) die Abgaben, insbesondere die jährlich festzusetzenden Abgabenhebesätze und die Entgelte für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen laut Beilage zum Voranschlag;
- b) die Aufnahme eines Kassenkredites im höchstzulässigen Ausmaß gem. § 79 NÖ GO;
- c) den Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen zur Deckung der Erfordernisse des außerordentlichen Voranschlages mit € 0;
- d) den Dienstpostenplan laut Beilage zum Voranschlag;

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 3: Berichte des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat die Ergebnisse der am 20.11.2006 durchgeführten Prüfungen zur Kenntnis. Der BGM gibt dazu seine Stellungnahmen ab.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge die abgegebenen Stellungnahmen zur Kenntnis nehmen und beschließen, dass das Guthaben auf dem Spendenkonto „Hochwasserhilfe“ in der Höhe von € 20,48 an die Hilfsorganisation „Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen“ überwiesen wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 4: Vereinssubventionen im Jahr 2007

Folgende Vereine haben für das Jahr 2007 ein Subventionsansuchen an die Gemeinde gestellt:

- a) der gesangSverein Theiß (Subvention 2006: € 350,00)
- b) der Seniorenbund Gedersdorf (Subvention 2006: € 350,00)
- c) der Kriegsofper- und Behindertenverband, Ortsgruppe Gedersdorf (Subvention 2006: € 350,00)
- d) die Pferdefreunde Donaudorf (Subvention 2006: € 350,00)
- e) die Trachtenkapelle Gedersdorf (Subvention 2006: € 1.800,00)
- f) die Kinderfreunde Gedersdorf (Subvention 2006: € 350,00)
- g) der Reit- und Fahrverein Schanihof (Subvention 2006: € 350,00)
- h) der SC Moser-Medical-Group Rohrendorf-Gedersdorf (Subvention 2006: € 3.488,30)
- i) die Volkstanzgruppe Gedersdorf (Subvention 2006: € 700,00 wegen 10jährigem Vereinsjubiläum). Die VTG hat für 2007 um Gewährung einer Subvention in der Höhe von € 1.000,00 ersucht.
- j) der Tennisclub Gedersdorf (Subvention 2006: € 350,00) hat um Aufstockung der Vereinsförderung ersucht. Begründet wurde dies mit der seit 3 Jahren intensivierten Kinder- und Jugendarbeit des Vereines.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass im Jahr 2007 folgende Vereinssubventionen gewährt werden:

- a) dem gesangSverein Theiß in der Höhe von € 350,00;
- b) dem Seniorenbund Gedersdorf in der Höhe von € 350,00;
- c) dem Kriegsofper- und Behindertenverband OG Gedersdorf in der Höhe von € 350,00;
- d) den Pferdefreunden Donaudorf in der Höhe von € 350,00;
- e) der Trachtenkapelle Gedersdorf in der Höhe von € 1.800,00;
- f) den Kinderfreunden Gedersdorf in der Höhe von € 350,00;
- g) dem Reit- und Fahrverein Schanihof in der Höhe von € 350,00;
- h) dem SC Moser-Medical-Group Rohrendorf-Gedersdorf in der Höhe von € 3.488,30;
- i) der Volkstanzgruppe Gedersdorf in der Höhe von € 350,00;
- j) dem Tennisclub Gedersdorf in der Höhe von € 700,00;

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 5: Zivilschutzverband – Mitgliedsbeitrag 2007

Der NÖ Zivilschutzverband hat ersucht, den Verband auch im Jahr 2007 wieder finanziell zu unterstützen. Als Richtwert gelten € 0,15 pro Einwohner und Jahr.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass an den NÖ Zivilschutzverband für das Jahr 2007 ein Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 315,00 geleistet wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6: Special Olympics Österreich – Unterstützungsansuchen

Special Olympics Österreich organisiert und unterstützt nationale und internationale Sportveranstaltungen für behinderte Personen. Außerdem unterhält der Verein in Österreich breit angelegte Familien-, Gesundheits- und Integrationsprogramme. Special Olympics Österreich hat die Gemeinde um finanzielle Unterstützung im Jahr 2007 in Form eines Mitgliedsbeitrages in der Höhe von € 100,00 pro Jahr ersucht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass an den Verein Special Olympics Österreich für das Jahr 2007 ein Mitgliedsbeitrag in der Höhe von € 100,00 geleistet wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 7: Wasserversorgungs- und Transportleitung Gedersdorf-Stratzdorf –
Auftragsvergabe Planungsarbeiten**

Entsprechend dem Beschluss vom 7.9.2006 (TOP 16) wurde ein Leistungsverzeichnis über die Planungsarbeiten erstellt und drei einschlägige Zivilingenieure bzw. technische Büros zur Angebotslegung eingeladen. Die Angebotsöffnung ergab folgendes Ergebnis:

1. Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Krems-Stein	€ 10.980,00 exkl. MwSt..
2. Technisches Büro Ing. Wilhelm Seidl, Krems/Donau	€ 11.540,00 exkl. MwSt..
3. Dipl.-Ing. Ebm ZT GmbH., Krems-Stein	€ 12.125,00 exkl. MwSt..

Hydro Ingenieure und Seidl gewähren darüber hinaus einen Skontoabzug (2 % bzw. 3 %) bei Bezahlung innerhalb von 14 Tagen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Planungsarbeiten für die Wasserversorgungs- und Transportleitung Gedersdorf-Stratzdorf an den Best- und Billigstbieter, das ist die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH, Krems-Stein, mit einer Angebotssumme von € 10.980,00 exkl. MwSt., vergeben werden.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8: Vereinsgründung „ELAK-Verbund-Gföhl“ – Beitritt

Nach Inbetriebnahme des Elektronischen Aktes (ELAK) in den Gemeinden Albrechtsberg, Gföhl, Gedersdorf, Rohrendorf, Furth, Paudorf und dem GUV Krems, ist es notwendig schon jetzt Vorsorge für neu beizutretende Gemeinden in Hinblick auf rechtliche und finanzielle

Belange zu treffen. Dazu soll der Verein ELAK-Verbund-Gföhl gegründet werden. Der Vereinszweck liegt in der Initiierung, Koordination und Weiterentwicklung einer Gemeindekooperation auf dem Gebiet des Einsatzes der EDV in der öffentlichen Verwaltung. Demzufolge ist es Aufgabe des Vereins durch Zusammenarbeit der Mitgliedsgemeinden Know how von Gemeinden auf dem Gebiet des E-government zu generieren, die Mitgliedsgemeinden daran partizipieren zu lassen und Hilfestellung bei der Umsetzung neuer Verfahren gegenüber den Mitgliedsgemeinden zu leisten. Darüber hinaus entspricht es der Zielsetzung des Vereins, mit weiteren gleichartigen Vereinen anderer Bezirke des Landes NÖ zusammenzuarbeiten, eine Plattform für einen Wissens- und Technologieaustausch zu schaffen, diesen Austausch zu pflegen und die Kooperation zwischen gleichartigen Vereinigungen weiterzuentwickeln.

Als jährlicher Mitgliedsbeitrag wurde ein Betrag von € 0,15/Einwohner vorgeschlagen. Neue Gemeinden die dem Verein beitreten müssen einmalig einen Beitrag leisten (z.B.: € 2,00/EW), der anteilig auf die bereits bestehenden Mitglieder aufgeteilt wird. Damit sollen den Mitgliedern ihre bereits erbrachten Vorleistungen zumindest teilweise abgegolten werden. Die Gründungsversammlung soll am 18.12.2006 stattfinden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Gemeinde Gedersdorf dem Verein „ELAK-Verbund-Gföhl“, in 3542 Gföhl, Hauptplatz 3, beitrifft und die vorliegenden Vereinsstatuten anerkennen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Gerstenmayer verlässt die Sitzung um 18:45 Uhr.

TOP 9: Dienstverträge Allinger Maria und Durnwalder Martina

Der Bürgermeister hat Frau Maria Allinger und Frau Martina Durnwalder mittels Dienstverträgen nach dem ABGB als Lenkerinnen des neuen Kindergartenbusses aufgenommen. Die Verträge sind mit 6 Monate befristet und enden am 3.3.2007.

Nach dem der Kindertransport bisher ohne Beanstandungen durchgeführt wurde, sollen die Dienstnehmerinnen ab 1.1.2007 in ein unbefristetes Dienstverhältnis nach dem ABGB mit einem Brutto-Stundenlohn von € 7,39 übernommen werden, wobei der Stundenlohn zum selben Zeitpunkt und im selben Verhältnis wie die Gehälter der Vertragsbediensteten erhöht werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Frau Maria Allinger und Frau Martina Durnwalder beginnend mit 1.1.2007 als Lenkerinnen eines PKW zur Beförderung von Kindergarten- und Schulkinder im Gemeindegebiet eingestellt werden und Dienstverträge nach den Bestimmungen der §§ 1153 - 1164 ABGB mit ihnen abschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10: Grundverkauf an GEDESAG in Theiß

Von der GEDESAG in Krems/D. wurde schriftlich mitgeteilt, dass die vereinbarte Option über den Ankauf des von der Fam. Mold erworbenen Grundstückes Nr. 290/1, KG Theiß, angenommen wird. Der vereinbarte Kaufpreis beträgt € 120.500,00. Seitens der Käuferin

wurde RA Dr. Walter Kossarz mit der Errichtung des Kaufvertrages beauftragt. Wögerer fragt an, ob der Verkaufspreis dem Ankaufspreis entspricht. Der BGM stellt dazu fest, dass das Grundstück zum gleichen Preis von der Fam. Mold angekauft wurde.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das von der Fam. Mold erworbene Grundstück Nr. 290/1, KG Theiß, zum Preis von € 120.500,00 an die GEDESAG verkauft wird und den im Entwurf vorliegenden Kaufvertrag genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11: Bauplatzverkauf in Theiß

Es liegt ein Kaufsuchen der Fam. Andreas und Silvia Penz, aus Theiß, über das Gst.Nr. 114/47, KG Theiß vor. Der Kaufpreis beträgt € 27.436,70, alle anderen Kaufbedingungen sind ebenfalls die selben wie bei den bereits beschlossenen Verkäufen in der Waidackersiedlung.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass das Grundstück Nr. 114/47, KG Theiß, zum Preis von € 27.436,70 und den selben anderen Bedingungen wie bei den bisherigen Verkäufen in der Waidackersiedlung an die Ehegatten Andreas und Silvia Penz aus Theiß verkauft wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 12: Abtretung von öffentlichem Gut an die Republik Österreich

Im Zuge des Straßenbauvorhabens „S33 Kremser Schnellstraße – Donaubrücke Traismauer“ werden auch Teilflächen von öffentlichen Güterwegen, und zwar

- vom Gst.Nr. 283, KG Donaadorf, eine Grundstücksfläche im Ausmaß von ca. 397 m²
 - vom Gst.Nr. 274, KG Donaadorf, eine Grundstücksfläche im Ausmaß von ca. 230 m²
- dauernd beansprucht. Die Grundstücksflächen sollen kostenlos an die Republik Österreich (Bundesstraßenverwaltung) abgetreten werden. Im Gegenzug wird zwischen den beiden verkürzten Güterwegen ein Verbindungsweg von der ASFINAG neu hergestellt und anschließend kostenlos in das öffentliche Gut der Gemeinde übertragen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass im Zuge der Errichtung des Straßenbauvorhabens „S33 Kremser Schnellstraße – Donaubrücke Traismauer“ ein Teil des Gst.Nr. 283, KG Donaadorf, im Ausmaß von ca. 397 m², sowie ein Teil des Gst.Nr. 274, KG Donaadorf, im Ausmaß von ca. 230 m², an die Republik Österreich (Bundesstraßenverwaltung) abgetreten werden. Im Zuge der Errichtung der S 33 wird von der ASFINAG eine neue Wegverbindung zwischen den beiden betroffenen Güterwegen geschaffen und anschließend in das öffentliche Gut der Gemeinde übertragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

Stimmenthaltung: Wögerer

dafür: 15 Gemeinderatsmitglieder

DRINGLICHKEITSANTRAG

TOP 14: LEADER Kamptal – Festlegung der Teilnehmer in den Arbeitsgruppen

Die Entscheidungen in der LEADER Region Kamptal werden von der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) getroffen. Jede in der LEADER Region vertretene Kleinregion hat die Möglichkeit, 3 Personen in die LAG zu entsenden. Seitens des BGM wird daher für die Kleinregion Kremstal seine eigene Person als potentieller Teilnehmer vorgeschlagen.

Weiters sollen pro Region Vertreter für die Schwerpunktthemen (=Aktionsfelder) Tourismus, Landwirtschaft, Wirtschaft und Lebensqualität namhaft gemacht werden, wobei pro Region und Aktionsfeld ebenfalls maximal 3 Personen möglich sind, so dass nicht alle genannten Personen tatsächlich auch in den jeweiligen Gremien vertreten sein können.

Der BGM schlägt daher vor, folgende Personen seitens der Gemeinde namhaft zu machen:

1. für das Aktionsfeld Tourismus: Erika Waldum
2. für das Aktionsfeld Landwirtschaft: Franz Gerstenmayer
3. für das Aktionsfeld Wirtschaft: Stefan Guberov
4. für das Aktionsfeld Lebensqualität Ulrike Wögerer

Waldum, Gerstenmayer und Wögerer haben sich bereit erklärt, in den Gremien mitzuarbeiten und sich einzubringen, falls sie tatsächlich in eine der Gruppen gewählt werden. Da Guberov noch nicht anwesend ist, erfolgt der Vorschlag seiner Person vorbehaltlich seiner Zustimmung.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass folgende Personen zur Vertretung der Gemeinde bzw. der Kleinregion Kremstal in die LEADER Region Kamptal nominiert werden:

- a) für die Lokale Aktionsgruppe (LAG): Franz Gartner
- b) für das Aktionsfeld Tourismus: Erika Waldum
- c) für das Aktionsfeld Landwirtschaft: Franz Gerstenmayer
- d) für das Aktionsfeld Wirtschaft: Stefan Guberov
- e) für das Aktionsfeld Lebensqualität Ulrike Wögerer

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Guberov kommt um 19:30 Uhr, nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil und stimmt der Nominierung seiner Person für das Aktionsfeld Wirtschaft in der LEADER Region Kamptal zu.

DRINGLICHKEITSANTRAG

TOP 15: Betriebsgebiet Stratzdorf – Verordnung über Straßenneubau

Auf Grund der Betriebsansiedlung der Firma Penn muss die ursprünglich geplante Aufschließungsstraße des 2. Ausbauabschnittes in westlicher Richtung zum derzeit bestehenden Wendeplatz verschoben werden. Im Weiteren soll zwischen dem bestehenden Wendeplatz und der Landesstraße 7073 eine Verbindungsstraße neu errichtet werden. Die genaue Lage und der Verlauf der Straßen ist aus dem Teilungsplan des Dipl.-Ing. Herbert Egger, Langenlois, GZ 2220/06, ersichtlich.

Im Weiteren sollen das Gst.Nr 183, KG Stratzdorf, sowie das Trennstück Nr. 18 des Gst.Nr. 1138/1, KG Theiß und das Trennstück Nr. 10 des Gst.Nr. 184/3, KG. Stratzdorf, dem öffentlichen Gemeingebrauch entwidmet werden, da diese durch die Neufestlegung der Verkehrsflächen nicht mehr benötigt werden.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die im Teilungsplan des Dipl.-Ing. Herbert Egger, Langenlois, GZ 2220/06,

- a) neu dargestellten Straßen zu Gemeindestraßen erklärt werden,
- b) die nicht mehr als Verkehrsflächen benötigten Grundstücksteile dem öffentlichen Gemeindegebrauch entwidmet werden und
- c) die als Beilage 1 diesem Protokoll angeschlossene Verordnung erlassen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 13: Berichte des Bürgermeisters

Der BGM berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Konkurs Entsorgungsprofi Paradeiser
Die Firma hat im Vorjahr der Gemeinde sehr kostengünstig die Durchführung der Abfallentsorgung angeboten. Nach Mitteilung des KSV wurde im Oktober über das Unternehmen Konkurs angemeldet.
- AKM Anmeldungen
Alle Gemeindeveranstaltungen mit Musik müssen zukünftig im Vorhinein der AKM angezeigt werden.
- NÖ Sicherheitsmanager
Die NÖ Sicherheitsdirektion hat vorgeschlagen, dass in jeder Gemeinde ein „Sicherheitsmanager“ bestellt wird, der als Bindeglied zwischen den Sicherheitsbehörden, Gemeinden und Bürgern dienen soll.
- GEDESAG Wohnhausanlage Gedersdorf
Der Gestaltungsbeirat der NÖ Wohnbauförderung hat das Wohnhausprojekt der GEDESAG in Gedersdorf positiv begutachtet. Die GEDESAG wird daher in nächster Zeit die Einreichung bei der Baubehörde vornehmen.
- Gebührenerhöhung GUV
Der GUV Krems wird die Abfallentsorgungsgebühren ab 2007 um 6 % anheben.
- Neue Straßenbezeichnung in Gedersdorf
Für die neue GEDESAG-Siedlung in Gedersdorf wurde noch immer keine geeignete Straßenbezeichnung gefunden. Alle Gemeindevertreter aus Gedersdorf sollen daher einen Vorschlag ausarbeiten, der in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden soll.
- Sitzungstermine 2007
23. März, 28. Juni, 27. September und 7. Dezember
- Veranstaltungen in der Gemeinde
Wenn Veranstaltungen in der Gemeinde stattfinden, dann sollen diese von den GemeindevertreterInnen nach Möglichkeit auch besucht werden, was jedoch immer seltener der Fall ist.
- Hochwasserschutz Kamp
In Abänderung zu den bisherigen Planungen sollen die bestehenden Dämme nunmehr erhalten und hinsichtlich ihrer Standsicherheit saniert werden. Erst im Anschluss daran sollen die neuen, abgerückten Dämme errichtet werden. Begründet wird dies mit den hohen Kosten für die Ablöse der Grundentwertung der neuen Überschwemmungsflächen. Andererseits wurde festgestellt, dass für die Sanierung der bestehenden Dämme weder eine naturschutz-, noch eine wasserrechtliche Bewilligung erforderlich ist und mit den Arbeiten daher schon im nächsten Jahr begonnen werden kann.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 08.02.2007 genehmigt.

Unterschriften:

Gartner, eh.

Bürgermeister:

Gruböck, eh.

für die ÖVP

Rammel, eh.

für die SPÖ

Wögerer, eh.

für die LLGG

Nessl, eh.

Schriftführer